

Unspoken

~ Zwischen den Zeilen [V x B]

Von Hypnopompic

Kapitel 4: ExPeriMenT [Vegeta x Bulma]

*"Ein Drabble ist eine pointierte Geschichte, die aus exakt 100 Wörtern besteht."
Ich bin eine begeisterte Drabble- Leserin und dachte mir, dass mal selbst auszuprobieren,
und ich kann euch sagen: Scheiße ey, so viel Arbeit für so wenig Sätze!
Das Lästigste ist echt dieses ständige Zählen der Wörter, au Mör X_____x
Na ja, ich habe nach einer Stunde nur zwei Drabbles zu Papier gebracht und keinen Nerv
mehr für weitere, doch auch wenn es nicht viel ist, soll diese lächerliche "Leistung" nicht
vor euch versteckt werden.
Also, here you go:*

Vorfreude

Zufrieden seufzend stellte sie die Einkäufe in der nächsten Ecke ab und streckte sich ausgiebig. Sie warf noch einen liebevollen Blick auf die schwarze Tüte, auf der in verschnörkelter, dunkelroter Schrift das Wort "Passion" zu lesen war, bevor sie sich auf die Suche nach Vegeta machte. Ein verschmitztes Grinsen breitete sich auf ihrem Gesicht aus, während sie mit großen Schritten den Flur entlangschritt und auf den GR zusteuerte. Bulma brachte ihrem Lebensgefährten von ihren Shoppingtouren nur selten etwas mit, und doch hatte sie ihn noch nie vergessen, wenn sie mit leuchtenden Augen die teuerste Dessous- Boutique der Stadt betrat.

*Dieses Drabble verdeutlicht mal wieder, dass ich eine sehr eigentümliche Vorstellung dieses Paars habe. Ich denke, dass Vegeta am meisten Interesse daran hat, was Bulma für "drunter" gekauft hat *räusper* ... Ja. Kommentar Ende xD*

Geständnis

Sie wischte sich zitternd mit dem Handrücken über die Mundwinkel und taumelte zum Waschbecken. Noch ein wenig benommen begann sie, sorgfältig den Mund auszuspülen, um den ekligen Geschmack von Erbrochenem loszuwerden. Geistesabwesend legte sie die freie Hand auf den Bauch, der sich unter ihrem hautengen Pullover leicht wölbte. Erneut kroch Übelkeit in ihr hoch, wenn sie daran dachte, wie sie Vegeta die Nachricht überbringen sollte. Würde er es verstehen, es

akzeptieren? Oder würde er sie, kaltherzig wie er sich manchmal gab, stehen lassen?
Bulma seufzte resigniert.
Wie sollte sie ihm bloß erklären, dass sie seinen Lieblingsauflauf ganz alleine gegessen hatte?

Öhm... ja.

Fragt mich nicht, wie ich auf die Idee kam, das hier zu schreiben.

*Ich hielt es für witzig... *peinliche Stille**

Okay, ich weiß, ich habe einen merkwürdigen Humor xD

Sooo, in diesem Sinne will ich mich bei euch, liebe Leser, entschuldigen, falls ihr auf ein neues, seriöses Kapitel gehofft habt und bitter enttäuscht wurdet.

Dieses Kapitel enthält mehr Gelaber meinerseits als Story O_____o

Gomen nasai!

*P.S. Dieses "Kapitel" enthält keine Windmung, da es schlicht und einfach keine wert ist.
Nächstes Mal kommt etwas Ordentliches, versprochen!*